
Subject: Aw: Prüfung von Kondensationsmikrofonkapseln

Posted by [Tonmann](#) on Thu, 20 Nov 2014 19:12:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Großmembrankapsel K87 von Neumann liegt bei 37pF im Neuzustand und nimmt nach ab 4000 Stunden bei lauter Schallabnahme aufgrund Abbrand zwischen Anode und Kathode dann ab - hin bis zum Kurzschluß.

Je nach gewünschter Richtcharakteristik werden bis zu 120V Kapselspannung angelegt.

Siegfried Thiersch kann die günstig reparieren.

Großes Geld wird gemacht mit den alten U47, da diese mit der geklebten M7-Kapsel und den unter der Kapsel verlaufenen Kleber die Resonanzschwingungen herausnahmen.

Jüngere Kapseln wurden verschraubt und kamen nicht mehr an die Ur-Kapsel heran.

Dennoch werden Preise eines Neuwagens aufgerufen, die schon sittenwidrig sind und mit hoher Warscheinlichkeit eine defekte / verbrauchte Kapsel beinhalten.

Auch rate ich zur Vorsicht vor Inbetriebnahme historischer 220V - Technik an unserem heutigen 235V-Netz ab; da platzen die ELKOs vor Freude...!

File Attachments

1) [Neumann Kapsel mit und ohne Membran.jpg](#), downloaded 660 times
